

---

## 6. Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Überblick über die Verteilung der Serumproben und damit über die Verordnungshäufigkeit 1996-1999 .....	9
Abb. 2: Strukturformeln von Perazin und Desmethylperazin.....	16
Abb. 3: Strukturformel von Haloperidol und reduziertem Haloperidol .....	17
Abb. 4: Bedeutung des CYP2D6-Polymorphismus für den pharmakodynamischen Effekt eines CYP2D6-metabolisierten Pharmakons.....	23
Abb. 5: Korrelation der Perazin-Tagesdosen mit der Serum-Konzentration / Vergleich der gemessenen Serum-Konzentrationen mit der Tagesdosis von Perazin: .....	36
Abb. 6: Verteilungsdiagramm der Korrelation von gemessenen Haloperidol-Konzentrationen und Konzentrationen von reduziertem Haloperidol zu der täglich gegebenen Dosis .....	48
Abb. 7: Abhängigkeit der Clearance von Haloperidol vom CYP2D6-Genotyp.....	52
Abb. 8: Abhängigkeit der Serumspiegel des reduzierten Haloperidols (dosis-korrigiert) vom CYP2D6-Genotyp .....	52
Abb. 9: Extrapyramidalmotorische Symptome in Beziehung zu den Genotypen der CYP2D6.....	58
Abb. 10: Verbesserung der psychotischen Symptome bei Patienten mit 0, 1, 2 oder mehr aktiven Allelen der CYP2D6, gemessen an der Veränderung der PANS-Skalen-Werte zwischen Tag 3 und Tag 14.....	61